

Zu-Infinitiv in der Vergangenheit

GRAMMATIK Was können die jungen Leute nach ihrem Praktikum sagen? Ergänzen Sie. Setzen Sie dafür den Infinitiv mit **zu** in den Aussagen 1 – 5 in die Vergangenheit. → KB 6

Das erwarten junge Leute von einem Praktikum:

1. Eleonora: „Ich erwarte, Einblick in die Realität des Arbeitslebens zu bekommen.“
2. Yannik: „Ich hoffe, wichtige Kompetenzen zu erwerben.“
3. Aisha: „Ich wünsche mir, gut eingearbeitet zu werden.“
4. Paul: „Ich fände es toll, bei Projekten mit eingebunden zu werden.“
5. Katharina: „Es wäre super, eigene Ideen einbringen zu können.“

Das sind die Erfahrungen aus den Praktika:

1. Eleonora: Ich kann sagen,
2. Yannik: Ich kann sagen,
3. Aisha: Ich kann sagen,
4. Paul: Ich kann sagen,
5. Katharina: Ich kann sagen,

GRAMMATIK Ergänzen Sie die Verben in Klammern im Infinitiv mit *zu* in der Vergangenheit.



Wir feiern Geburtstag – der *New Coworking Space* wird drei Jahre alt!
Die ersten drei Jahre erfolgreich
(*meistern*) (1), ist ein Grund zum Feiern! Unser *New Coworking Space*
hat sich nach anfänglichen Schwierigkeiten als idealer Ort für flexibles
Arbeiten und kreative Meetings erwiesen. Wir sind stolz darauf, zu
einer „ersten Heimat“ für innovative Start-ups (*werden*) (2) und einen Beitrag
zur Entwicklung der Gründerkultur (*leisten*) (3).
Und wir sind glücklich, unser Team kürzlich um zwei neue Mitglieder
..... (*erweitern können*) (4)! Wir freuen uns sehr, das Projekt *New Coworking Space*
..... (*verwirklichen können*) (5), und sind dankbar dafür, von so vielen
Menschen dabei (*unterstützt werden*) (6)!

